

## Protokoll

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf, Raum D.09  
Sitzungsleiterin: Marion Storm - **Vorsitzende**  
Protokollführerin: Gerhard Kleinke / Marion Storm  
Datum: 10.01.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

| <b>Name und Funktion</b>                                   | <b>Anwesenheit</b> |
|--|--------------------|
| Marion Storm/ <b>Vorsitzende</b>                           | anwesend           |
| Rosemarie Kaersten/<br><b>Stellvertretende Vorsitzende</b> | entschuldigt       |
| Roswitha Hölzel  | anwesend           |
| Gerhard Kleinke  | anwesend           |
| Adelheid Röstel  | anwesend           |
| Ingrid Scharf  | anwesend           |

Gäste:  
Herr Bürgermeister Albers

Herr Ehrich, Pro S-Bahn Stahnsdorf e.V.

Herr Arlt, Regionaler GewerbeVerein TKS e.V.

Herr Knipp, sachkundiger Einwohner S-Bahn Ausschuss

Herr Heiland, sachkundiger Einwohner Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt

## **Tagungsordnungspunkt 1**

### **Eröffnung der Sitzung**

Frau Storm begrüßt alle Anwesenden und wünscht allen ein gesundes neues Jahr.

Da es bei dieser Sitzung nur einen einzigen Tagesordnungspunkt gibt „geplanter S-Bahnhof – Bahnhofsumfeld“ stellt sie den Anwesenden sogleich Herrn Thomas Ehrich vom Verein „Pro S-Bahn e.V.“ vor und freut sich auf eine lebhaftige Diskussion. Der Seniorenbeirat wünscht sich eine breite Plattform für die unterschiedlichsten Wünsche, aber auch Sorgen bilden zu können.

## **Tagesordnungspunkt 2**

s. oben

## **Tagesordnungspunkt 3 und 4 entfallen**

da wir sofort in Vortrag und Diskussion einsteigen

## **Tagesordnungspunkt 5**

### **Vortrag und Diskussion zum geplanten S-Bahnhof /Bahnhofsumfeld**

Herr Ehrich berichtet zunächst über den Werdegang einer Bürgerinitiative bis hin zur Gründung des Vereins „pro S-Bahn e. V.“, mit derzeit 55 Mitgliedern. Forderungen des Vereins waren:

1. Bildung eines S-Bahn Ausschusses
  2. viele Gespräche mit Bürgern führen (Wünsche bzw. Sorgen ermitteln)
- Dabei wurde deutlich, dass Lärm- und Sicherheitsaspekte eine große Rolle spielen und der Wunsch nach einem neuen Ortszentrum für Jung und Alt rund um den neuen Bahnhof besteht.

2032 sollen die ersten S-Bahnzüge nach Stahnsdorf rollen.

Wunsch des Vereins: Großes Bahnhofsfest am 14.5.32

Das Projekt befindet sich zur Zeit in der 2. Leistungsphase, d.h. die Grundlagenermittlung ist abgeschlossen.

Es wird eine Zweigleisigkeit favorisiert, denn die S-Bahn soll im 10 Min. Takt fahren (wichtig für die Finanzierung)

Der Bahnhof soll an der Sputendorfer Straße entstehen, 150 m lang, 10 m breit, barrierefrei mit 2 Ausgängen

Es ist eine Kosten- Zeitschätzung erstellt, ebenso eine volkswirtschaftliche Bewertung (Nutzen-Kosten-Untersuchung).

Verein wünscht Troglage (natürlicher Lärmschutz). Projekt verteuert sich.

Ferner wird eine Abstellgleisanlage geplant, in der bis zu 4 Vollzüge geparkt und gereinigt werden können. Diese muss selbiges Höhenniveau aufweisen wie das Bahngleis.

Kompromissvorschlag von Herrn Heiland: eine halbe Troglage. Durch die Unterquerung der L 77 kann Troglage erhalten bleiben.

Der Verkehr soll über die L77 erfolgen. Hierzu müssen Lösungen erarbeitet werden.

Frau Scharf fragt nach Einhaltung der Friedhofsruhe. Antwort: Die Wannseebahn ist speziell wegen des Friedhofes seinerzeit gebaut worden.

Frau Hölzel fragt, ob laut Einigungsgesetz die S-Bahn gebaut werden muss? Herr Heiland antwortet, dass das in der Abstimmung gestrichen worden sei.

Weitere Frage von Frau Hölzel, ob ein Ausbau Richtung Potsdam geplant sei. Antwort: Das mögen nachfolgende Generationen planen.

Es wird ein neuer Regiobusplan erarbeitet. Bahnhof Waldschänke soll erhalten bleiben.

S-Bahnhof Iserstraße soll ebenfalls einen Bahnsteig von 150 m erhalten. Der Verein favorisiert für den Standort die westliche Variante, d.h. Bahnhof soll auf Stahnsdorfer Gebiet erstellt werden. Das entspricht auch dem Wunsch der Stahnsdorfer Gewerbetreibenden.

Herr Albers wirft ein, dass alle übermäßigen Wünsche das Projekt zum Kippen bringen können, immerhin sei es das größte Infrastrukturprojekt seit dem Bau des Teltowkanals.

Zum Bahnhofsumfeld wird ein städtebaulicher Wettbewerb ausgeschrieben. Der S-Bahn Ausschuss wird darüber befinden.



Um 11.55 Uhr beendet Frau Storm die Diskussion, verabschiedet die Gäste und bedankt sich für ihr Kommen.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Verschiedenes**

Frau Scharf fragt den Bürgermeister Herrn Albers nach einer Ampelanlage in der Lindenstraße / Ecke Sputendorfer Straße.

Antwort: Dieses bedarf der Genehmigung des Verkehrsamtes des Kreises.

Dazu sind Erhebungen notwendig, wie die Anzahl der Fahrzeuge, Anzahl der Fußgänger etc.

Frau Scharf fragt weiter nach der öffentlichen Toilette am Busbahnhof Waldschänke.

Der Bürgermeister verweist auf den Pachtvertrag mit dem neuen Pächter des ehemaligen Restaurants „Waldschänke“.

Die Sitzung wird um 12.00 Uhr durch Frau Storm beendet.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Protokollführer;in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sitzungsleiterin

Verteiler \_\_\_\_\_ Mitglieder, des Seniorenbeirats

*Herr Reitzig - Pressesprecher*

*Herr Grunwald - Vorsitzender der Gemeindevertretung*

*Frau Knoppke- stellv. Bürgermeisterin*

Anhang

## Protokoll

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf,  
Raum D.09  
Sitzungsleiterin: Marion Storm - **Vorsitzende**  
Protokollführerin: Rosemarie Kaersten  
Datum: 14.02.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

### **Anwesenheit**

---

|                                  |              |
|----------------------------------|--------------|
| Marion Storm/Vorsitzende         | anwesend     |
| Rosemarie Kaersten/stellv. Vors. | anwesend     |
| Roswitha Hölzel                  | entschuldigt |
| Gerhard Kleinke                  | anwesend     |
| Adelheid Röstel                  | anwesend     |
| Ingrid Scharf                    | anwesend     |

## **Tagungsordnungspunkt 1**

### **Eröffnung der Sitzung**

Frau Storm begrüßt alle Anwesenden.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Feststellung der Anwesenheit**

s.oben

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Zur Tagesordnung werden folgende Berichte aufgenommen:

1. Frau Kaersten klärt Zuwendungsbescheid von Fördergeld (Veranstaltung des Seniorenbeirates Stahnsdorf im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche) auf das Konto des Seniorenbeirates Stahnsdorf vom Kreissenioerenrat.

Antwort:

Auf der Überweisung steht der Name des Empfängers. Eine konkrete Zuwendungsbescheinigung kann vom Kreissenioerenrat nicht ausgestellt werden.

2. Frau Scharf berichtet von einer Veranstaltung „Seniorenpolitisches Gespräch“ im Landtag mit Herrn Assmussen.

> Es ging unter anderem um die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum,

> Mobilität, > Mehrgenerationenwohnen,

> Teilhabe am politischen Leben.

Zitat Frau Scharf: „Herr Assmussen hat immer ein offenes Ohr für die Belange der Senioren und kümmert sich.“

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Bestätigung der Protokolle**

Die Protokolle der letzten beiden Sitzungen werden bestätigt und angenommen

## **Tagesordnungspunkt 5**

### **Seniorenwegweiser**

Es soll ein Seniorenwegweiser TKS erstellt werden.

Hierzu hat Herr Reitzig ein Legitimationsschreiben erarbeitet, das nun von den jeweiligen Vorsitzenden der drei Seniorenbeiräte Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf unterschrieben werden kann.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Runder Tisch 3**

Der Runde Tisch 3 soll am 8. Juni 2023 in den Räumen der Gemeinde stattfinden.

Die Räume 2.05, 2.07 und D.09 sind für diese Veranstaltung geblockt.

### **Zeitplan: 9.00 - 15.00 Uhr**

- 09.00 - 10.00 Uhr Ankommen und offenes Gespräch
- 10.00 - 12.00 Uhr Einsamkeit - Pflege im Heim - Bedeutung des Ehrenamtes
- 12.00 - 13.00 Uhr Mittagspause mit belegten Brötchen, Kaffee, Tee etc.
- 13.00 - 14.00 Uhr Unterschiedliche Diskussionen zu Pflege, Mobilität, Wohnen
- 14.00 - 15.00 Uhr Plenum und Verabschiedung

## **Pflege**

- > Pflegekasse
- > Wieviel kostet ein Pflegeplatz?
- > Pflegegrad
- > Zusammenfassen der notwendigen Hilfestellungen durch die Kasse
- > Wegweiser für die Pflege

## **Ehrenamt**

- > Wie kann Ehrenamt geleistet werden?
- > Wertschätzung des Ehrenamtes
- > Versicherung?

## **Mobilität**

- > Medizinische Versorgung auch im ländlichen Raum
- > barrierefreie Zuwegung ( Sandstraßen, Gehwege etc. )
- > Kontaktaufnahme

## **Einladung zum RundenTisch 3**

Frühlingsfest, Seniorenveranstaltungen in den Bürgerhäusern, ClaB, AWO, Schaukästen, Presse etc.

um Rückantwort wird gebeten

## **Tagungsordnungspunkt 7**

### **Resümee S-Bahn**

Jeder Bürger kann als Gast beim S-Bahn Ausschuss teilnehmen. Die nächste Sitzung findet am 4. Mai statt.  
Es liegt eine Projektskizze der Bahn vor.





## **Tagungspunkt 8**

### **Verschiedenes**

am 26.04.2023 will der Kreissenioresrat in Stahnsdorf tagen.

Die Sitzung wird um 13.00 Uhr durch Frau Storm beendet.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Protokollführer;in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sitzungsleiterin

#### Verteiler

*Mitglieder, des Seniorenbeirats*

*Herr Reitzig - Pressesprecher*

*Herr Grunwald - Vorsitzender der Gemeindevertretung*

*Frau Knoppke- stellv. Bürgermeisterin*



## Protokoll

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf,  
Raum D.09  
Sitzungsleiterin: Marion Storm – **Vorsitzende**  
Protokollführer:in: Gerhard Kleinke  
Datum: 14.03.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

| <u>Name und Funktion</u>                                   | <u>Anwesenheit</u>    |
|--|-----------------------|
| Marion Storm/ <b>Vorsitzende</b>                           | anwesend              |
| Rosemarie Kaersten/<br><b>Stellvertretende Vorsitzende</b> | anwesend ab 11.30 Uhr |
| Roswitha Hölzel  | anwesend              |
| Gerhard Kleinke  | anwesend              |
| Adelheid Röstel  | anwesend              |
| Ingrid Scharf  | anwesend              |

Gast:

Frau Melz, Seniorenarbeit



## **Tagungsordnungspunkt 1**

### **Eröffnung der Sitzung**

Frau Storm begrüßt alle Anwesenden und stellt Frau Melz (Nachfolgerin von Frau Dieter in der Seniorenarbeit) vor.

Alle Anwesenden freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Feststellung der Anwesenheit**

s. oben

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Anwesenden bestätigt

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Protokoll**

Da das Protokoll nicht vorliegt, kann keine Bestätigung erfolgen.

Frau Storm stellt fest, dass im Seniorenbeirat Ergebnisprotokolle angefertigt werden und keine Verlaufsprotokolle, in denen alle Redebeiträge penibel dokumentiert werden.

Ein Ergebnisprotokoll ist kurz, knapp und übersichtlich. Meist besteht es aus Stichpunkten.

Der Zweck eines Ergebnisprotokolls ist, dass sich sowohl die Teilnehmer erinnern, als auch Dritten ein schneller Überblick gewährt wird.

Zudem dient es vor dem nächsten Treffen der Kontrolle.



## **Tagesordnungspunkt 5**

### **Frau Melz stellt sich vor**

Sie berichtet über ihre bisherige Tätigkeit als Erzieherin in der Kita Mäuseburg. In ihrer neuen Tätigkeit in der Seniorenarbeit sei gerade in der 2. Woche im Dienst und somit noch in der Einarbeitung. Die Einarbeitung erfolgt durch Frau Rothe und Frau Arnold. Sie freut sich auf die Zusammenarbeit und will gerne an den Sitzungen des Seniorenbeirates teilnehmen.

Mit Frau Melz erfolgt über die Situation der Senioren in Stahnsdorf eine komplexe Diskussion.

Das Vorhandensein eines Seniorenbeirates und seiner Aufgaben sollte stärker in die Öffentlichkeit transportiert werden. Die Teilnahme an den jeweiligen Sitzungen ist für jede interessierte Seniorin und jeden Senior möglich. Dazu kann eine Seniorenbeiratssitzung in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil gegliedert werden.

Beschluss: Es wird eine Ideensammlung „Was wollen wir erreichen?“ angefertigt.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Runder Tisch 3**

In diesem Jahr wünscht sich der Seniorenbeirat eine starke öffentliche Beteiligung. Die Einladung hierzu wird Frau Storm schreiben, die durch Frau Melz in den Seniorengruppen der Ortsteile verteilt wird.

Ansonsten erfolgt keine weitere Diskussion, da man erst das Protokoll der letzten Sitzung einsehen möchte.



## Tagesordnungspunkt 7

### Verschiedenes

- > Die Durchführung des Frühlingsfestes steht in Frage, da es Feuchtigkeitsschäden in der Turnhalle gibt.  
Es wird festgestellt, dass es keinen größeren barrierefreien Saal in Stahnsdorf gibt.
  
- > Das von Herrn Reitzig erarbeitete Legitimationsschreiben für den Seniorenwegweiser TKS wird vom Seniorenbeirat bestätigt und kann nun von den drei Vorsitzenden unterschrieben werden.
  
- > Alle drei Seniorenbeiräte wollen sich treffen und eventuelle gemeinsame Projekte besprechen.
  
- > Frau Kaersten berichtet, dass der Kreissenioresrat seine nächste Sitzung in Stahnsdorf abhalten möchte. Dazu steht der 26. April zur Diskussion.
  
- > Am 11. März hat in Kleinmachnow eine Veranstaltung zum internationalen Frauentag stattgefunden hat. Frau Kaersten hat dazu eine Rede gehalten.  
Weitere Anwesende: Frau Hölzel

Die Sitzung wird um 12.15 Uhr durch Frau Storm beendet.

Unterschrift

Protokollführer;in

Unterschrift Sitzungsleiterin

### Verteiler

Mitglieder, des Seniorenbeirats  
Herr Reitzig – Pressesprecher  
Herr Grunwald – Vorsitzender der Gemeindevertretung  
Frau Knopke- stellv. Bürgermeisterin

## **Protokoll**

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf,  
Raum D.09  
Sitzungsleiterin: Marion Storm - **Vorsitzende**  
Protokollführer:in: Gerhard Kleinke  
Datum: 09.05.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

| <b>Name und Funktion</b>                                   | <b>Anwesenheit</b> |
|--|--------------------|
| Marion Storm/ <b>Vorsitzende</b>                           | anwesend           |
| Rosemarie Kaersten/<br><b>Stellvertretende Vorsitzende</b> | anwesend           |
| Roswitha Hölzel  | entschuldigt       |
| Gerhard Kleinke  | anwesend           |
| Adelheid Röstel  | anwesend           |
| Ingrid Scharf  | anwesend           |

Gast:

Herr Werner Altmann, Akademie 2. Lebenshälfte  
Koordinator Engagementförderung

## **Tagungsordnungspunkt 1**

### **Eröffnung der Sitzung**

Frau Storm begrüßt alle Anwesenden

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Feststellung der Anwesenheit**

s. oben

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Anwesenden bestätigt

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Protokoll**

Die Protokolle werden von den Anwesenden bestätigt.

## **Tagesordnungspunkt 5**

Herr Altmann (Akademie 2. Lebenshälfte), Koordinator Engagementförderung stellt sich vor.

Er wird zusammen mit Frau Wiesner (Freiwilligenkoordination Potsdam-Mittelmark) den „Runden Tisch 3“ begleiten und mit den anwesenden Gästen über freiwilliges Engagement – Möglichkeiten und Rahmenbedingungen diskutieren.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Runder Tisch 3**

Die Einladungen, sowie das Programm für den Runden Tisch liegen vor und werden an alle Anwesenden verteilt.

Frau Melz wird Einladungen in ihren Gruppen verteilen,  
Frau Rothe gibt die Veranstaltung in der Seniorenbegegnungsstätte bekannt,  
Frau Kaersten verteilt bei der AWO, Volkssolidarität etc.  
Frau Storm leitet die Einladungen an den BäkeCourier, Teltower Stadtblatt und den Bickpunkt weiter.  
Eingeladen werden die Seniorenbeiräte Teltow und Kleinmachnow

Frau Schenderlein wird als Moderatorin die gesammte Veranstaltung begleiten.

## **Tagesordnungspunkt 7**

### **Fotoausstellung „Liebenswertes Stahnsdorf“**

fotografiert von Senioren während der Lockdowns in der Coronapandemie.

Die Ausstellung hängt im Foyer der Gemeinde Stahnsdorf bis Ende September.  
Es wird ein Galeriegespräch stattfinden am

**1. Juni 2023, 18 Uhr im Foyer.**

Dazu wird herzlich eingeladen.

## **Tagesordnungspunkt 8**

### **Seniorenwegweiser TKS**

Allen drei Seniorenbeiräten steht 1 Seite (2000 Zeichen) für ein Grußwort zur Verfügung. Alle Anwesenden einigen sich auf ein gemeinsames Grußwort.  
Es können eigene Texte, oder auch Infos oder Stichpunkte zu folgenden Themen abgegeben werden:

Freizeit, Aktivitäten

Kultur, Bildung

Leben und Wohnen

Altersgerechtes Bauen und Renovieren

zu Hause wohnen

Gesundheit, Ernährung

Demenz

Pflege und Hilfe

Finanzen



Recht und Vorsorge

Frau Scharf wird einen Artikel zur Mobilität schreiben.

## **Tagesordnungspunkt 9**

### **Verschiedenes**

Frau Kaersten berichtet, dass am 13.06.2023, 11.00 Uhr im Rahmen der 29. Brandenburgischen Seniorenwoche eine Modenschau im Rathaussaal in Kleinmachnow stattfindet. Eine Einladung folgt.

Frau Roestel spricht den Wohnungsbau in Stahnsdorf und der Ortsteile an und wünscht diesen Punkt auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung.

Die nächste Seniorenbeiratssitzung findet am **14. Juni** statt, damit alle die Gelegenheit haben zur Modenschau zu gehen.

Die Sitzung wird um 12.25 Uhr durch Frau Storm beendet.

Unterschrift

Protokollführer:in

Unterschrift Sitzungsleiterin

Verteiler

*Mitglieder, des Seniorenbeirats*

*Herr Reitzig - Pressesprecher*

*Herr Grunwald - Vorsitzender der Gemeindevertretung*

*Frau Knoppke- stellv. Bürgermeisterin*

## Protokoll

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf, Fraktionsraum  
Sitzungsleiterin: Marion Storm - **Vorsitzende**  
Protokollführer:in: Rosemarie Kaersten  
Datum: 11.07.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

| <b>Name und Funktion</b>                                   | <b>Anwesenheit</b> |
|--|--------------------|
| Marion Storm/ <b>Vorsitzende</b>                           | anwesend           |
| Rosemarie Kaersten/<br><b>Stellvertretende Vorsitzende</b> | anwesend           |
| Roswitha Hölzel  | entschuldigt       |
| Gerhard Kleinke  | abwesend           |
| Adelheid Röstel  | anwesend           |
| Ingrid Scharf  | entschuldigt       |

Gästin: Frau Reinhard

## **Tagungsordnungspunkt 1**

### **Eröffnung der Sitzung**

Frau Storm begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Gästin Frau Reinhardt. Sie überreicht einen Blumenstrauß an Frau Kaersten, die Geburtstag hatte.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Feststellung der Anwesenheit**

s. oben

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Anwesenden bestätigt

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Protokoll**

Das Protokoll werden von den Anwesenden bestätigt.

## **Tagesordnungspunkt 5**

### **Projekt „betreutes Wohnen am Busbahnhof Waldschänke“**

die alternde Bevölkerung in Stahnsdorf wächst stetig, daher ist es notwendig mehr Wohnraum für Senioren anzubieten.

Es soll ein Gebäude mit 3 Vollgeschossen entstehen, mit einem Gewerbeanteil im Untergeschoss. Man denkt an einen Bio- und einen Getränkemarkt.

Es wird ein Fragenkatalog an den Projektentwickler erarbeitet.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Ideensammlung zum S-Bahnumfeld**

Die S-Bahn spielt eine zentrale Rolle für die Entwicklung eines umweltfreundlicheren Verkehrs.

Bei der Gestaltung des neuen S-Bahnhofsumfeldes ist die Beteiligung der älteren Bürger Stahnsdorfs notwendig.

Der Seniorenbeirat plant für ihre Sitzung im September Senioren aus Stahnsdorf und den Ortsteilen einzuladen, um Wünsche zur Gestaltung, aber auch Sorgen und Fragen zu erörtern

## **Tagesordnungspunkt 7**

### **Verschiedenes**

Frau Reinhardt stellt sich vor. Sie und ihr Mann sind Imker. Sie berichtet über Präriebeete, mit Pflanzen, die wenig Wasser brauchen, pflegeleicht sind und durch eine abwechslungsreiche Blütenpracht viele Insekten anziehen.

Jeden 1. Sonntag im Juli zum „Tag der deutschen Imker“ kann man dem Imker über die Schulter schauen und mehr erfahren.

Die Sitzung wird um 12.00 Uhr durch Frau Storm beendet.

Frau Storm wünscht eine entspannte Sommerzeit. Die nächste Sitzung findet am 12. September statt.

Unterschrift

Protokollführer:in

Unterschrift Sitzungsleiterin

*Herr Reitzig – Pressesprecher  
Herr Grunwald – Vorsitzender der Gemeindevertretung  
Frau Knopke- stellv. Bürgermeisterin*



## Protokoll

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf, Raum D.09  
Sitzungsleiterin: Marion Storm - **Vorsitzende**  
Protokollführerin: Gerhard Kleinke / Marion Storm  
Datum: 12.09.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

| <b>Name und Funktion</b>                                   | <b>Anwesenheit</b> |
|--|--------------------|
| Marion Storm/ <b>Vorsitzende</b>                           | anwesend           |
| Rosemarie Kaersten/<br><b>Stellvertretende Vorsitzende</b> | anwesend           |
| Roswitha Hölzel  | anwesend           |
| Gerhard Kleinke  | anwesend           |
| Adelheid Röstel  | entschuldigt       |
| Ingrid Scharf  | anwesend           |

### Gäste:

Dorothea Koch-Meunier  
Kerstin Kramer  
Bärbel Reinhardt  
Rüdiger Knipp  
Burghard Dill  
Helmut Steder-Storm



## **Tagungsordnungspunkt 1**

### **Eröffnung der Sitzung**

Frau Storm begrüßt alle Anwesenden.

Die S-Bahn spielt eine zentrale Rolle für die Entwicklung eines umweltfreundlicheren Verkehrs. Bei der Gestaltung des neuen Bahnhofsumfeldes ist die Beteiligung der älteren Bürger Stahnsdorfs notwendig.

Wir wollen mit Ihnen gemeinsam Ihre Wünsche erarbeiten, aber auch Ihre Sorgen und Ängste berücksichtigen.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Feststellung der Anwesenheit**

s. oben

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Anwesenden bestätigt.

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll wird von den Anwesenden bestätigt



## **Tagesordnungspunkt 5**

### **S-Bahnhofsumfeld**

#### **Seniorenansprüche an den städtebaulichen Prozess**

##### **Punkt 1            Ängste und Sorgen**

>Durch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Sputendorfer Str. werden erhebliche Probleme gesehen, vor allem auch für die Schulwegsicherung.

>Es werden wertvolle Grünflächen versiegelt.

>Es wird einen verstärkten Zuzug geben, dadurch steht zu befürchten, dass es auch mehr Probleme im Ort geben wird.

>Es besteht der Wunsch auf mehr Beteiligung am S-Bahn Ausschuss.

##### **Punkt 2            Vorstellungen und Wünsche**

>Einfordern frühzeitiger Bürgermitwirkung , denn Bürgerbeteiligung ist mehr als das Mitteilen eines Ergebnisses.

>Umsetzung inklusiver Quartiersentwicklung auf der Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention.

>Fördermittel einfordern für das Bahnhofsumfeld als „Leuchtturm für Stahnsdorf“

>Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.

>Schaffung von attraktiven Einkaufs- und Begegnungsmöglichkeiten.

>Gehwege und Parkplätze für Gehbehinderte **richtig denken**, nicht nur für Rollstuhlfahrer und Blinde. Z.B. kurze Wege, rollatorfähig, betrifft auch Kinderwagen. Entfernung zur Bushaltestelle, bzw. zum Gleis

>Verlängerung der S-Bahn

> reichlich Parkplätze

> großes Haus nur für Senioren



- >Anlegen einer Wünschesammlung  
z. B. Autonome Busse.  
Laufbänder  
Beleuchtung

### **Punkt 3            Resümee**

- >Ideen / Visionen mögen entwickelt werden
- >Wunsch nach mehr Zusammenarbeit mit den Ausschüssen
- >Verbündete - Unterstützer suchen
- >Wunsch nach Zusammenarbeit mit den Generationen, z. B.  
Seniorenbegegnungsstätte, Mehrgenerationencampus, ClaB etc.
- >Diskussion in den Ortsbeiräten
- >Sozialraumkonferenz

Die sehr lebhaft diskutierte Diskussion musste auf Grund fortgeschrittener Zeit abgebrochen werden. Sie soll an anderer Stelle fortgesetzt werden.

### **Tagesordnungspunkt 6**

#### **Verschiedenes**

Die nächste Seniorenbeiratssitzung findet am 10.10.2023 statt.

Um 12.15 Uhr beendet Frau Storm die Sitzung. Sie verabschiedet die Gäste und bedankt sich für ihr Kommen.





Unterschrift Protokollführer;in

Unterschrift Sitzungsleiterin

Verteiler \_\_\_\_\_ Mitglieder, des Seniorenbeirats  
*Herr Reitzig - Pressesprecher*  
*Herr Grunwald - Vorsitzender der Gemeindevertretung*  
*Frau Knoppke- stellv. Bürgermeisterin*

Anhang



## **Protokoll**

Veranstalter: Seniorenbeirat Stahnsdorf  
Ort: Gemeinde Stahnsdorf, Annastr.3, 14532 Stahnsdorf,  
Fraktionsraum  
Sitzungsleiterin: Marion Storm - **Vorsitzende**  
Protokollführerin: Gerhard Kleinke / Marion Storm  
Datum: 14.11.2023  
Beginn: 10.30 Uhr

| <b>Name und Funktion</b>                                       | <b>Anwesenheit</b> |
|--|--------------------|
| Marion Storm/ <b>Vorsitzende</b>                               | anwesend           |
| Rosemarie<br>Kaersten/ <b>Stellvertretende<br/>Vorsitzende</b> | anwesend           |
| Roswitha Hölzel  | anwesend           |
| Gerhard Kleinke  | anwesend           |
| Adelheid Röstel  | entschuldigt       |
| Ingrid Scharf  | anwesend           |

Gast:  
Annette Kaspers



## **Tagungsordnungspunkt 1**

Eröffnung der Sitzung

Frau Storm begrüßt die Mitglieder des Seniorenbeirates und die Gästin Frau Kaspers.

## **Tagesordnungspunkt 2**

Feststellung der Anwesenheit

s. oben

## **Tagesordnungspunkt 3**

Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von den Anwesenden bestätigt.

## **Tagesordnungspunkt 4**

Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wird von den Anwesenden bestätigt.

Frau Scharf: Formatierung im Protokoll verkleinern.

## **Tagesordnungspunkt 5**

Projekt „betreutes Wohnen“ in der Wannseestraße

Frau Kaersten und Frau Storm berichten über das Gespräch mit den Vertretern der PRIMONIAL Reim Gruppe. Den Ausschußmitgliedern wurde das Handout der PRIMONIAL übergeben.

## **Tagesordnungspunkt 6**

Richtlinie „Pflege vor Ort“

Es ergab sich eine lebhafte Diskussion.

> Projekt der WoGeS „Seniorengerechtes Wohnen“ in Güterfelde wurde nicht umgesetzt



- > Pflegekräfte wandern ab zu Leiharbeitsfirmen bessere Bezahlung, bessere Arbeitszeiten
- > Projekt „Ehrenamtspool“ wird von Arbeitskreis entwickelt.

## **Tagesordnungspunkt 7**

Verschiedenes

Frau Scharf berichtet über Trauerfeier für alleinstehend Verstorbene in Stahnsdorf auf dem Südwest Friedhof durch die Gemeinde und Herrn Ihlefeld.

Die nächste Seniorenbeiratssitzung findet am 09.01.2024, 10.30 Uhr statt.

Die Sitzung wird von Frau Storm um 12.15 Uhr beendet.

Unterschrift

Protokollführer:in

Unterschrift Sitzungsleiterin

Verteiler \_\_\_\_\_ *Mitglieder, des Seniorenbeirats*

*Herr Reitzig - Pressesprecher*

*Herr Grunwald - Vorsitzender der Gemeindevertretung*

*Frau Knopke- stellv. Bürgermeisterin*

Anhang